



## ACADEMIA BALTICA



## Europa der Regionen: Lettgallen

*Deutsch-lettisch-polnische Begegnung  
mit der Akademie Sankelmark  
vom 18. bis 20. April 2008  
in Sankelmark*

**Baltic Academy – Akademie im Ostseeraum  
Lübeck**

### Europa der Regionen: Lettgallen

Vergleicht man die Regionen Lettlands miteinander, so ist Lettgallen (lett. Latgale), die östlichste, diejenige mit den meisten Besonderheiten – Grund genug, sich in der Seminarreihe „Europa der Regionen“ mit ihr zu beschäftigen. Dass Lettgallen ein Teil des 1918 proklamierten lettländischen Staates werden würde, schien anfangs nicht einmal selbstverständlich. Denn anders als die übrigen Gebiete, die seither die Republik Lettland bilden, war es nie den so genannten Ostseeprovinzen des Zarenreichs angegliedert gewesen. Erst 1772, eineinhalb Jahrhunderte später als in den nordwestlich benachbarten Gebieten, hatte hier die Herrschaft Polen-Litauens geendet. Sie hatte Lettgallen – bzw. „Polnisch-Livland“ oder „Inflanty“, wie seine damaligen Benennungen lauteten – eng mit seinem weißrussischen Umland verbunden, von dem die Region heutzutage durch eine EU-Außengrenze mehr denn je abgeschnitten ist.

Inwieweit konnte oder kann sich im Kontext der gegenwärtigen Grenzlage sowie des bunten Nebeneinanders von Nationalitäten und Konfessionen, auf das man in Lettgallen trifft, eine regionale Identität herausbilden? Wie entwickeln sich Dünaburg (lett. Daugavpils) und andere lettgallische Städte heute an der Peripherie der erweiterten Europäischen Union? Mit Teilnehmern aus Lettland, Polen und Deutschland wollen wir diesen und ähnlichen Fragen nachgehen. Wir laden Sie ein!

**Dr. Andreas Fülberth**  
Tagungsvorbereitung und –leitung

**Dr. Christian Pletzing**  
Akademieleiter

### Programm

#### Freitag, 18. April 2008

- ab 15 Uhr     Anreise
- 15.30 Uhr    Kaffee
- 16.00 Uhr    Begrüßung und Einführung  
*Dr. Christian Pletzing, Lübeck; Dr. Andreas Fülberth, Kiel*
- 16.30 Uhr    Geschichte Lettgallens – ein Überblick  
*Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen, Hamburg*
- 18.00 Uhr    Abendessen

19.30 Uhr Die Grenzen Lettgallens und die aktuelle Situation im lettisch-russischen Grenzstreit um Abrene  
*Dr. Andreas Fülberth, Kiel*

### Samstag, 19. April 2008

9.00 Uhr Die Gründung der Wojewodschaft Inflanty (1667) und ihre Entwicklung bis 1772

*Prof. Dr. Bogusław Dybaś, Toruń/Thorn und Wien*

10.30 Uhr Kaffee

11.00 Uhr Misslungene Autonomie. Polnisch-Livland in den Werken von Gustaw Baron Manteuffel

*Dr. Krzysztof Zajas, Kraków/Krakau*

12.30 Uhr Mittagessen

15.00 Uhr Gustaw von Manteuffel – Verfasser des dem Papst geschenkten Albums „Terra Mariana“ (1888)

*Prof. Dr. Henrihs Soms, Daugavpils/Dünaburg*

16.30 Uhr Kaffee

17.00 Uhr Historiografie als Stifterin regionaler Identität. Eine Betrachtung am Beispiel Lettgallens aus heutiger Sicht

*Prof. Dr. Aleksandrs Ivanovs, Daugavpils/Dünaburg*

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Einflüsse der Jesuiten auf die Volkstraditionen Lettgallens

*Prof. Dr. Martiņš Boiko, Rīga*

### Sonntag, 20. April 2008

9.00 Uhr Lettgallen während der Zeit des Zweiten Weltkriegs

*Tilman Plath, Kiel / Rīga*

10.30 Uhr Kaffee

11.00 Uhr Deutsche im heutigen Daugavpils und im übrigen Lettland. Erfahrungen einer Verbandsvorsitzenden

*Dr. Aina Balasko, Daugavpils/Dünaburg*

12.30 Uhr Schlussdiskussion

12.45 Uhr Mittagessen, anschließend Abreise

### Die Academia Baltica

*Concordia domi foris pax* - Eintracht im Innern und Friede im Äußern: Der Mahnung verpflichtet, mit der das Holstentor die Gäste Lübecks grüßt, leistet die Academia Baltica im Netzwerk der Völker und Staaten Mitteleuropas und des Ostseeraumes ihren Beitrag zu europäischem Miteinander. Die Dynamik des Ostseeraumes öffnet Europa neue Chancen. Mit jährlich über 30 Veranstaltungen vermittelt die Academia Baltica Wissen und Erfahrung der nordischen Staaten und der neuen Mitglieder der Europäischen Union.

### Colloquia Baltica

Die Colloquia Baltica der Akademie sammeln Beiträge zu Geschichte, Kultur und Gesellschaft an der Ostsee. Erschienen sind zuletzt: Im Gedächtnis von Zeit und Raum, hrsg. von Christian Pletzing und Martin Thoemmes; Europa der Regionen: Der Finnische Meerbusen, hrsg. von Karsten Brüggemann; Displaced Persons. Flüchtlinge aus den baltischen Staaten in Deutschland, hrsg. von Christian und Marianne Pletzing sowie Dietmar Albrecht: Sampo – Zehn Kapitel Finnland. Die Bände sind broschiert und kosten 19,90 €, im Abonnement 14,95 €. Prospekte und Bestellungen beim Verlag Martin Meidenbauer, info@m-verlag.net.

### Anreise

Die Akademie Sankelmark liegt nahe der deutsch-dänischen Grenze 9 km südlich von Flensburg am Nordufer des Sankelmarker Sees. Autofahrer verlassen die Autobahn Hamburg-Flensburg an der Abfahrt Tarp in Richtung Sörup und halten sich gleich darauf am Kreisel auf der Bundesstraße 76 in Richtung Flensburg. Nach 6 km weist ein Schild linksab zur Akademie. – Bahnreisende fahren bis zum Bahnhof Flensburg, nehmen von dort ein Taxi (etwa 13 €) oder gehen ein Stück zu Fuß linkerhand den Hang aufwärts zur Haltestelle für den Bus nach Schleswig/Kiel oder Tarp/Eggebek. Die Akademie hat eine eigene Haltestelle.

### Teilnahme

Die Gebühr für die Teilnahme beträgt 90,-- €, für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre) und Arbeitslose 45,-- €. Der Zuschlag für ein Einzelzimmer beträgt 14,30 €. **Für Teilnehmer aus Lettland und Polen beträgt die Gebühr 35,-- €, Schüler und Studenten aus Lettland und Polen zahlen 18,-- €. Im Preis enthalten sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung und das Programm.** Gäste ohne Übernachtung zahlen die Hälfte der Tagungsgebühr. Anmeldeschluss ist der **2.4.2008**. Mit der Bestätigung erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss weitere Informationen zur Anreise und Unterbringung. **Bitte zahlen Sie Ihren Teilnehmerbeitrag bei der Anreise.** Erfolgt eine Abmeldung später als vier Tage vor Beginn der Tagung oder erscheinen Sie nicht, müssen wir Ihnen die entstehenden Kosten berechnen. **Gästen aus Lettland und Polen können wir die Reisekosten erstatten. Wir bitten die Gäste, die Reisekosten so niedrig wie möglich zu halten und sich rasch zu melden.** Eine Förderung durch das Bundesministerium des Innern ist beantragt. Unsere Tagungsnummer ist 13-08.

**Die Titellillustration** zeigt Lettgallen/„Livonia Polonica“ auf der Karte von Matthäus Seutter: „Livoniae et Curlandiae ducatus cum insulis adjacentibus“, 1742.

### Academia Baltica

Hoghehus, Koberg 2, 23552 Lübeck

Telefon +49(0)451-39694-0

Telefax +49(0)451-39694-25

office@academiabaltica.de

www.academiabaltica.de